

O16 - Soziale Arbeit und Gesundheit: Prävention und Gesundheitsförderung

O16 - Social Work and Health: Prevention and Health Promotion

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	O16
Eindeutige Bezeichnung	SozArbGesund-01-BA-M
Modulverantwortlich(e)	Dr. Richter, Petra (petra.richter@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Dr. Richter, Petra (petra.richter@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Sommersemester 2025
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Sommersemester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Nein
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)

Studiengang: B.A. - BASA-online - Soziale Arbeit (BASA-online)

Modulart: Pflichtmodul

Fachsemester: 7

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

- * Studierende haben einen Überblick über Handlungsfelder, Methoden und Zielgruppen Sozialer Arbeit im Gesundheitswesen gewonnen.
- * Studierende verfügen über Suchstrategien für Gesundheitsberichte und Basisquellen des Gesundheitswesens.
- * Studierende können die Entwicklung, Schwerpunkte, Reichweite und Stellung von Sozialer Arbeit im Kontext Gesundheit und Gesundheitswesen einordnen und kritisch bewerten.
- * Studierende können gesundheitsbezogene Interventionen für und mit Menschen mit spezifischen Bedarfslagen, z.B. im Kontext von Armut, Migration, Alter, Gender (kritisch) einschätzen, begründen und planen.
- * Studierende sind in der Lage, das Verhältnis von medizinischen bzw. gesundheitswissenschaftlichen Gesundheitszielen und professionellen Strategien der Sozialen Arbeit in Prävention und Gesundheitsförderung kritisch zu reflektieren.
- * Die Studierenden sind in der Lage, die gesundheitliche Lage unterschiedlicher Zielgruppen exemplarisch zu analysieren und in Hinblick auf angemessene Settings, Methoden und Effektivität von Prävention und Gesundheitsförderung theoriegeleitet einzuordnen und diversitätssensibel zu kontextualisieren.
- * Studierende sind befähigt, Projekte zur Gesundheitsförderung in Blick auf unterschiedliche Zielgruppen exemplarisch und theoriegeleitet zu entwickeln und in Blick auf deren Reichweite zu beurteilen.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> * Gesundheit und Krankheit, gesundheitswissenschaftliche Konzepte * Soziale Arbeit im Gesundheitswesen * Prävention und Gesundheitsförderung * Präventive und gesundheitsfördernde Interventionen * Gesundheit und Prävention bei bzw. mit unterschiedlichen Zielgruppen
Literatur	Zentrale verbundseitig verantwortete Basistexte zum Modul, ggf. vom jeweiligen Lehrenden zusätzlich bereitgestellte Literatur

Lehrformen der Lehrveranstaltungen

Lehrform	SWS
BASA-online (Details siehe "Sonstiges")	4

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	4 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	48 Stunden
Selbststudium	102 Stunden

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
O16 - Portfolioprüfung	<p>Prüfungsform: Portfolioprüfung Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Nein Benotet: Ja Anmerkung: Die Prüfungsleistung ist lehrveranstaltungsbegleitend zu erbringen. Prüfungsanmeldung vom 24.03. 00:00 bis 06.04. 23:59 Uhr in QiS. Abgabe der Prüfungsleistung bis zum 04.05.2025, 23:59 Uhr (Ausschlussfrist, Abgabeordner in OpenOLAT)"</p>

Sonstiges

Sonstiges	<p>Lehrform: Online-Modul mit individuellen Arbeitsaufgaben und individueller Rückmeldung, ggf. Online-Forumsdiskussionen oder Forenarbeit, Zusammenarbeit in Kleingruppen, virtueller Klassenraum, Chat, Arbeit mit Wiki- oder Portfolio Aufgaben</p> <p>Art der Lehrveranstaltung: Blended-Learning-Modul mit 4 SWS Lehrleistung</p> <p>Gemäß Prüfungsordnung (Satzung) für den berufsbegleitenden onlinegestützten Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ (BASA-online) § 2 (4) liegt einem ECTS-Leistungspunkt ein durchschnittlicher Arbeitsaufwand von 25 Zeitstunden zugrunde (die Moduldatenbank s.o. rechnet automatisch mit 30 Zeitstunden für ein ECTS). Arbeitsbelastung insgesamt: 125 Stunden, davon Kontaktzeit: 48 Stunden über (i.d.R. virtuelle) Präsenz und die Lernplattform, Selbststudium: 77 Stunden/Lernplattform</p>
------------------	---